



## Elterninformationen und – pflichten

Liebe Eltern,  
für das erfolgreiche Zusammenleben so vieler Menschen, haben wir einige  
Informationen und Absprachen für Sie zusammengetragen. Sie unterschreiben mit  
der Anmeldung, dass Sie die Elterninformationen und –pflichten gelesen haben.  
Bitte tun Sie dies sorgfältig. Sie erhalten vielerlei nützliche Informationen und  
erfahren, welche Pflichten Sie als Eltern haben. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie  
sich an uns.  
Viel Spaß beim Lesen  
Ihr Kollegium und die Schulleitung der HBS

### Antolin

Die Kinder dürfen freiwillig in Antolin arbeiten. [www.antolin.de](http://www.antolin.de)

Die Kinder erhalten die Zugangsdaten Anfang des zweiten Schuljahres über die  
Lehrkräfte. Die Zugangsdaten gelten für die Dauer der Schulzugehörigkeit.  
Bitte informieren Sie sich zu den Datenschutzbestimmungen auf unserer  
Homepage oder der Homepage von Schroedel.

### Abholen

„Zu Fuß zur Schule“ ist unser Motto. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto abholen,  
achten Sie bitte darauf, den Ein- und Ausgangsbereich der Schule freizuhalten.  
Auch ein Kurzzeitparken in diesem Bereich bedeutet eine erhebliche  
Sichtbehinderung und somit Gefährdung unserer Kinder. Es ist verboten auf  
die Zufahrt zu fahren (auch bei Regen) oder dort zu parken. Es geht um die  
Sicherheit aller Kinder.

### Änderung Ihrer Daten

Bitte denken Sie daran, falls sich an Ihrer Anschrift, Telefonnummer, Ihren Meldaten  
oder sonstigen relevanten Daten etwas ändert, dies bei der Schule anzugeben.

### Anfangsunterricht

Am Beginn ihrer Schullaufbahn werden die Kinder behutsam an das Leben und  
die Arbeit in der Schule heran- und in die Schulgemeinschaft eingeführt. In der  
ersten Schulwoche haben die Kinder Klassenlehrunterricht von 8.00 Uhr bis  
11.30 Uhr. In dieser Zeit lernen die Klassenlehrkräfte Ihre Kinder und ihre  
Fähigkeiten intensiv kennen, d.h. sie beobachten die Kinder beim Lernen und  
Spielen und lernen dabei die Lernvoraussetzungen der Schulanfänger\*innen  
kennen. Erst ab der 2. Woche findet Unterricht nach Stundenplan sowie  
Fachlehrerunterricht statt.

## Arbeitsgemeinschaften (AGs)

Arbeitsgemeinschaften werden eingerichtet, wenn über den Pflichtunterricht und Fördermaßnahmen hinaus Lehrerstunden zur Verfügung stehen. Die HBS hat zusätzlich feste Kooperationen mit örtlichen Vereinen und HeidelbergCement. So gibt es zuverlässig Rugby, Basketball, Turnen, Fußball und KITEC (Kinder und Technik).

Über die Angebote werden Sie am Anfang des Schuljahres informiert. Nur Kinder, deren Fotos veröffentlicht werden dürfen, können an den AGs teilnehmen, deren Ergebnisse öffentlich präsentiert werden (z.B. Theater, Chor, Band).

Bitte melden Sie Ihr Kind auch beim AG-Leiter und nicht nur in der Schule krank.

## Aufsicht

In jeder Hofpause sind Lehrkräfte eingeteilt, die Pausenaufsicht führen.

## Beratungslehrkraft

Kontaktdaten erhalten Sie auf der Homepage unserer Schule.

### Aufgaben:

Beratung bei Lern- und Leistungsschwierigkeiten

Beratung bei Fragen zur Einschulung

Beratung bei Fragen zum Übertritt von der Grundschule auf weiterführende Schulen

Beratung bei Schul- oder Prüfungsangst

Beratung bei anderen schulischen Schwierigkeiten

### Ziel der Beratung:

Vermittlung von Inhalten und Methoden zur Lösung für das Anliegen des/der Ratsuchenden

Hilfe zur Selbsthilfe

### Prinzipien der Beratung:

Vertraulichkeit (Beratungslehrkräfte unterliegt der Schweigepflicht)  
Freiwilligkeit  
**Fälle, bei denen auf externe Fachleute verwiesen wird:**

ADHS

familiäre und psychische Probleme

Drogenmissbrauch

Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs

## Beratungsgespräche

Alle Lehrkräfte führen jährlich ein dokumentiertes Beratungsgespräch. Als Grundlage des Gesprächs dient ein Kompetenzraster, das alle Fächer umfasst. Die Eltern erhalten eine Kopie des Protokollbogens.

## Befreiung vom Unterricht

Möchten Sie Ihr Kind stundenweise (!!!), für einen Tag oder mehrere Tage befreien, beantragen Sie dies bitte schriftlich bei der jeweiligen Klassenlehrkraft.

Gründe können sein: Arztbesuche, Trauerefeiern, besondere Familienfeiern usw.. Schriftliche Anträge auf Beurlaubungen für mehr als 2 Tage oder direkt vor oder nach Wochenden, Feiertagen und den Ferien richten Sie bitte an die Schulleitung. Wir entscheiden gerne im Einzelfall für das Kind. Grundsätzlich werden wir alles andere während der Grundschulzeit nur einmal gewähren. Bitte überlegen Sie sich, wofür Sie Ihren „Freischuss“ einsetzen möchten.

Wir weisen darauf hin, dass Eltern schulpflichtiger Kinder ohne schriftliche Befreiung der Schule an den Flughäfen von der Bundespolizei belangt werden können.

**Wählen Sie je nach Dauer, den entsprechenden Vordruck aus dem Downloadbereich unserer Homepage.** Die Beurlaubung ist genehmigt, wenn Sie den unterschriebenen Rückkauf erhalten.

## Bücherei

Neben den in den Klassen bestehenden Klassenbüchereien verfügt unsere Schule über eine kindgerechte Schülerbücherei, deren Bücherbestand immer wieder ergänzt wird. Über Bücherspenden, auch aus assortierten Privatbeständen (aktuelle Rechtschreibung ist dabei wichtig), freuen wir uns. Bei unserer Schulbücherei handelt sich um eine Ausleihbibliothek, in der auch Lese- und Schmökerstunden abgehalten werden können und welche die Freude am Lesen wecken bzw. erhöhen soll. **Die Ausleihe und Öffnungszeiten werden von den Eltern organisiert.** Jede Grundschulklasse verfügt über eine wöchentliche Ausleihezeit.

**Wenn Sie Zeit und Lust haben bei der Ausleihe zu helfen, freuen wir uns sehr!!**

Bitte wenden Sie sich an: [bücherei@heiligenbergschule.de](mailto:bücherei@heiligenbergschule.de)

## Chor / Band

Wenn es die Stundenzuweisung zulässt, bieten wir einen Chor und eine Schulband an. Musikalische Erziehung gehört zu unserem Profil. Diese Gruppen haben öffentlichkeitswirksame Auftritte und erfordern als Voraussetzung zur Teilnahme die Zustimmung der Eltern zur Veröffentlichung von Fotos.

## Datenschutz

Schule ist dazu ermächtigt Daten aufzunehmen, die sie zur Erfüllung ihres Auftrags und Verwaltungszwecken benötigt. Zusätzlich dürfen wir Ihre freiwillige Zustimmung zu Bereichen einholen, die für den Unterricht bzw. die Öffentlichkeitsarbeit der Schule wichtig sind.

Diese finden Sie auf der Rückseite der Anmeldeformulare. Da diese für unsere Arbeit mit Ihrem Kindern von Bedeutung sind, zögern Sie bitte nicht bei Fragen mit uns ins Gespräch zu gehen.

## Ein- und Ausgänge

Der Haupteingang ist der alleinige Ein- und Ausgang. Die anderen Türen sind ausschließlich Fluchtwege und müssen während der ganzen Zeit ordnungsgemäß verschlossen sein. Ausnahme ist die Tür auf dem Schulhof, die für die Kinder und Eltern von päd-aktiv von 11Uhr30 bis 17Uhr offenbleibt.

## Einschulungsanmeldung

Die Anmeldung der neu einzuschulenden Grundschulkinder findet ein halbes Jahr vor der Einschulung statt. Die genauen Termine werden Ihnen von der Stadt schriftlich mitgeteilt. Sie können diese auch der Tagespresse entnehmen. Die Kinder müssen zur Anmeldung mitgebracht werden. Während die Eltern die Anmeldeformuläten erledigen, richten wir in einer spielerischen Überprüfung einen ersten Blick auf die individuellen Voraussetzungen Ihres Kindes. Genauereres finden Sie auf unserer Homepage.

## Einschulungsfestfeier

Der Einschulungstag der Erstklässler liegt in der Regel am ersten Samstag nach Ende der Sommerferien.  
Nach dem freiwilligen Gottesdienst in der Friedenskirche findet die Einschulungsfestfeier in der Heiligenbergschule statt. Bei dieser Feier werden die Erstklässler von ihren Paten, den Viertklässlern begrüßt. Anschließend haben die Kinder ihre erste Schulstunde. Währenddessen werden die Eltern unserer Neuankömmlinge vom Freundeskreis bewirtet.  
Bereits am Donnerstag vor der Einschulung findet der erste Elternabend mit den jeweiligen Lehrkräften statt.

## Elternarbeit

Die konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern in allen Gremien (Elternbeirat, Klassenpflegschaft, Schulkonferenz, Freundeskreis) sowie im individuellen Austausch mit den Klassenlehrkräften ist die wichtigste Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Erziehungs- und Bildungsarbeit.  
Den Elternbeirat erreichen Sie unter: [elternbeirat@heiligenbergschule.de](mailto:elternbeirat@heiligenbergschule.de)  
Die Mithilfe von Eltern bei schulischen und außerschulischen Veranstaltungen ist nicht nur erwünscht, sondern in vielen Fällen aus organisatorischen Gründen auch erforderlich. Wir brauchen Sie!

## Elternkommunikation

Um Sie schnell und zuverlässig zu erreichen und aus Umweltschutzgründen verzichten wir auf die Papierform von Nachrichten. Wir verwenden verschiedene elektronische bzw. digitale Wege:

**Sdui**

Sämtliche schulweite Kommunikation geht über die Kommunikationsplattform Sdui. Sie erhalten bei der Schulaufnahme einen Aktivierungscode. Sie können Sdui parallel auf Ihrem Handy und Ihrem Tablet als App und auf dem PC oder Mac im Browser nutzen. Es macht Sinn, die Sdui-App auf dem Handy zu nutzen und die Nachrichten-Funktion zu erlauben um Pushnachrichten der Schule zu erhalten. So erhalten Sie zeitnah wichtige Informationen oder Veränderungen.

Wenn Sie zusätzlich die App Sdui Meet installieren, kann die Videokonferenz-Funktion genutzt werden.

Auf der Startseite sehen Sie wichtige Informationen „News“ der Schule, im Chat senden Ihnen die Lehrer\*innen Ihrer Kinder Nachrichten, auf die Sie gegebenenfalls antworten können. Im Normalfall ist die Antwortfunktion deaktiviert.

Sdui ist nicht dafür geeignet, Kontakt zur Schule aufzunehmen. Bitte nutzen Sie hierfür Email.

**Elterninfotafel**

Im Foyer nach dem Haupteingang rechts befindet sich eine Elterninfotafel, auf der Sie generelle Informationen und die neuesten „Sdui“- News finden.

**Email**

Persönliche Informationen, Rück-, Absprachen finden per Email statt, sofern Sie der Kommunikation zugestimmt haben.

**Elternsprechtag**

Nach der Halbjahresinformation gibt es einen Elternsprechtag NUR für berufstätige Elternteile, die andere Sprechstundenzeiten nicht nutzen können. In der Zeit von 16:30 – 20:00 Uhr teilen die Klassenlehrkräfte Ihnen Termine zu. Termine für Fachlehrkräfte finden an diesem Tag nicht statt.

**Entschuldigung**

Kann Ihr Kind nicht zur Schule kommen, bitten wir Sie, Ihr Kind bequem per Smartphone oder Computer über die Homepage **bis 7Uhr30** zu entschuldigen. Die Information wird an die jeweilige Klassenlehrkraft weitergeleitet.

Sollte dies nicht möglich sein, rufen Sie bitte **bis 7Uhr30** im Sekretariat an (Tel.: 06221- 412631) und teilen den Grund des Fehlens mit. Sollte das Sekretariat nicht besetzt sein, sprechen Sie bitte auf den geschalteten Anruftbeantworter. („Max Mustermann, Klasse 2e, Klassenlehrer Müller - ist heute krank“). Bei telefonischer oder elektronischer Benachrichtigung ist eine anschließende schriftliche Entschuldigung innerhalb von drei Tagen notwendig. Bitte denken Sie daran, dass planbare Fehlzeiten (Arzttermine, familiäre Angelegenheiten,...) **vorher** beurlaubt (siehe „Befreiung vom Unterricht“) werden müssen.

**Fahrrad fahren / Fahrradprüfung**

Sie als Eltern müssen entscheiden, ob Sie es verantworten können, Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule kommen zu lassen. Diese Entscheidung wird bei jedem Kind individuell unterschiedlich ausfallen, unabhängig von der Fahrradprüfung. Bitte stellen Sie sicher, dass das Fahrrad Ihres Kindes verkehrstüchtig ist und die Kinder mit der Technik umgehen können.  
✿ Wir nehmen Rücksicht! Auf dem Schulhof ist das Fahren/Rollern nicht erlaubt. Kinder und Erwachsene müssen ihre Räder schieben.

**Fahrrad-, Roller- Abstellplatz**

Wir haben zwei Abstellplätze. Einen am Eingang Furtwänglerstraße und einen größeren hinter dem Pausenhäuschen. Bitte leiten Sie Ihre Kinder an, NUR diese Abstellplätze zu nutzen und ihre Fahrräder/Roller abzuschließen.

**Ferien**

Die Termine aller Ferien werden vom Kultusministerium festgelegt. Die beweglichen Ferientage werden für die staatlichen Schulen Heidelberg gemeinsam festgelegt und sind auf unserer Website unter *Termine* zu finden.

**Feueralarm**  
Zwei Mal im Schuljahr findet eine angekündigte Alarmprobe statt. Alle Beteiligten sind informiert. Der Feueralarm ist ein Dauerklirrgelton.

**Freundeskreis**

An unserer Schule gibt es einen aktiven Freundeskreis. Er unterstützt und organisiert schulische Aktivitäten und Veranstaltungen und ermöglicht die Ausstattung der Schule mit Materialien (Musikinstrumenten, Spielgeräten Hausaufgabenheft und und und), die die schulischen Finanzierungsmöglichkeiten übersteigen. Er unterstützt Familien auch bei finanzielle Engpässen (z.B. Klassenfahrten). Jeder kann Mitglied im „*Freundeskreis der Heiligenbergschule*“ werden, sei es als passives oder als aktives Mitglied. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular können sie auf unserer Homepage finden. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied.

E-Mail: [freundeskreis@heiligenbergschule.de](mailto:freundeskreis@heiligenbergschule.de)

**Fundsachen**  
Alles Mögliche wird in der Schule vergessen. Die Fundstücke werden im Flur im Fundsachenschränk gesammelt. Bitte sprechen Sie den Hausmeister an, wenn Sie etwas suchen oder nehmen mit ihm zur Terminabsprache Kontakt auf: [kunzi@heiligenbergschule.de](mailto:kunzi@heiligenbergschule.de).

In der Woche vor den Sommerferien werden die Fundstücke zur Sichtung bereitgelegt und Sie können nach verschollenen Sachen suchen. In den Sommerferien wird der Restbestand einer gemeinnützigen Organisation übergeben.

Gefundene Wertgegenstände können beim Hausmeister Herrn Kunzi abgeholt werden.

### **Gesundes Frühstück**

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein ausgewogenes Frühstück mit.

### **Grundschuldiagnose**

In den Klassen 2 bis 4 wird die online basierte Kompetenzanalyse durchgeführt. Sie dient der individuellen Diagnose und Förderung.

Bitte informieren Sie sich zu den Datenschutzbestimmungen auf unserer Homepage oder der Homepage von Schroedel.

### **Grundschulempfehlung**

Die Grundschatulempfehlung muss der weiterführenden Schule vorgelegt werden. Sie ist **nicht** verbindlich. Die Beratung durch die Lehrkräfte dient als Hilfestellung für die Entscheidung der Eltern. In jedem Schuljahr findet dazu ein verbindliches Elternberatungsgespräch mit der Klassenlehrkraft statt.

### **Grundschulförderklasse**

Die „GFK“ besuchen Kinder, die schulpflichtig, aber aus unterschiedlichsten Gründen noch nicht schulreif sind. Das Können neben kognitiven Entwicklungsverzögerungen auch motorische, psychosoziale, motivationale usw. Gründe sein. Um in eine GFK aufgenommen zu werden, muss ein schulpflichtiges Kind vom Schulbesuch zurückgestellt worden sein. Die Eltern stellen dafür bei der Schulleitung einen Antrag.

### **Gefährliche/Störende Gegenstände**

Gegenstände, die gefährlich sind oder den Unterricht stören, können von der Lehrkraft jederzeit eingezogen werden. Rückgabe erfolgt nach Absprache, ggf. nur an die Eltern.

### **Handys / Smartwatches**

Unseren Schüler\*innen erlauben wir das Mitführen eines Mobiltelefons/ einer Smartwatch, sofern diese in allen unterrichtlichen Veranstaltungen und innerhalb des Schulgebäudes ausgeschaltet bleiben. Grundschüler\*innen ist es nicht erlaubt über diese Geräte während des Schultages zu telefonieren. Sollte das Gerät im Schulbetrieb benutzt werden oder stören, wird dieses eingezogen. Die Eltern müssen das Gerät bei der Schulleitung abholen. Es sei darauf hingewiesen, dass ein elektronisches Gerät im Schulalltag kein unerlässlicher Gegenstand ist. Für Beschädigungen oder Verlust übernimmt die Schule keinerlei Haftung.

In dringenden Fällen können Sie Ihr Kind jederzeit über das Sekretariat erreichen. Ebenso benachrichtigen wir Sie, wenn nötig, über das Sekretariat.

### **Hausaufgaben**

Hausaufgaben dienen der Übung, Wiederholung und Vertiefung des in der Schule Gelernten oder können vorbereitend für neue Lerninhalte gestellt sein. „Hausaufgaben sind Kinderaufgaben“, d.h. Kinder sollten ihre Hausaufgaben selbstständig und ohne fremde Hilfe bearbeiten. Bitte besprechen Sie in den Klassenpfliegssitzungen den üblichen zeitlichen Umfang, den die Erledigung von Hausaufgaben einnehmen sollte. Ein Richtmaß hierfür sind bei Erst- und Zweitklässlern 30 Minuten, bei Dritt- und Viertklässlern 60 Minuten konzentrierte Arbeit.

### **Hausaufgabenheft**

Der Freundeskreis schenkt zu Schuljahresbeginn jedem Kind ein Hausaufgabenheft. Neben dem Wochenkalender finden Sie und Ihre Kinder dort die wichtigsten Informationen.

### **Hausmeister**

Unser Hausmeister Daniel Kunzi hilft bei organisatorischen Dingen sowie unseren Veranstaltungen. Bei ihm kann man auch gefundene Wertgegenstände abholen. [kunzi@heiligenbergschule.de](mailto:kunzi@heiligenbergschule.de)

### **Hausschuhe**

In einigen Klassenzimmern der Grundschule werden, abhängig von der Regelung der Klassenlehrkraft, Hausschuhe getragen. Die Straßenschuhe werden in die dafür vorgesehenen Regale im Flur abgestellt. Das Tragen von Hausschuhen verhindert Schmutz in den Klassenzimmern und verringt den Aufwand beim Kehrdienst.

### **Hitzefrei**

Sollte die Temperatur in den Zimmern zu hoch werden, können die Schüler\*innen auf dem Schulhof von 2-3 Kolleg\*innen nach gemeinsamer Absprache betreut werden. Die Schülerschaft darf nur nach Absprache zu pädaktiv oder nach Hause geschickt werden.

Im Hochsommer können Sie Ihren Kindern Badesachen und ein Handtuch für Spiele im Freien mit dem Wassersprenger mitgeben.

### **Homepage**

Unter der Adresse [www.heiligenbergschule.de](http://www.heiligenbergschule.de) finden Sie vielfältige und aktuelle Informationen, Termine und Veröffentlichungen. Falls Sie einen Beitrag (Artikel, Fotos oder Gestaltung) leisten wollen, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

### **HÜS**

HÜS bedeutet „Heidelberger Unterstützungssystem Schule“ und beinhaltet Förderangebote für Heidelberger Grund- und Hauptschüler\*innen.

Die Unterstützungsangebote werden durch die Stadt Heidelberg finanziert und in den Fächern Deutsch und Mathematik in Klasse 2 bis 4 umgesetzt. Die Klassenlehrkraft schlägt Schüler\*innen zur Förderung vor.

### Inklusion

Immer wieder werden gruppenbezogene Lösungen in unseren Regellektionen umgesetzt. Das ist für uns selbstverständlich und wird von der Elternschaft mitgetragen.

### Kinderergartenkooperation

Damit der Übergang in die Grundschule möglichst nahtlos erfolgen kann, finden unterschiedliche Aktionen der Schule in Kooperation mit den Kindergärten statt. Die zukünftigen Schulanfänger lernen ihre neue Schule bei Schnupperbesuchen im Unterricht und der Schulammeldung kennen. Darüber hinaus treffen sich die Kooperationslehrkräfte mit den Erzieher\*innen zum Gedankenaustausch im Kindergarten und beobachten die Kinder in einer spielerischen Umgebung im Hinblick auf ihre Schulvoraussetzungen. Hierzu erteilen die Eltern schriftlich ihre Zustimmung.

### Klasse 2000

Klasse 2000 ist das bundesweit größte Unterrichtsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung für die Grundschule. Derzeit machen an unserer Schule alle Klassen mit. Seit dem Schuljahr 2009 zeigt KLARO, das Maskottchen von Klasse 2000, unseren Schüler\*innen, wie viel Spaß es macht gesund zu leben.

### Klassendienste

Alle Klassen sind rotierend für den Ordnungsdienst auf dem Schulhofgelände zuständig. Die Kinder sammeln unter Anleitung unseres Hausmeisters Müll mit Greifarm und Eimer ein. Jede Klasse ist verantwortlich für das Auskehren ihres Klassenzimmers am Ende des Schultages. In Absprache mit der Klassenlehrkraft versetzen die Kinder abwechselnd weitere Klassendienste.

### Klassenpflegschaftssitzung

In jedem Schulhalbjahr findet eine Klassenpflegschaft statt. Zur ersten Klassenpflegschaft lädt die Schulleitung ein. Hier werden zwei Elternvertreter gewählt. Zur zweiten Klassenpflegschaft laden die Elternvertreter in Absprache mit der Klassenlehrkraft ein. Das Zeitfenster liegt zwischen 19:00 und 21:00 Uhr.

### Kopfläuse

Erziehungsberichtigte sind gemäß §34 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz (IfSG) verpflichtet, die Schule über **JEDEN** Befall mit Kopfläusen zu informieren. Ein Kind, bei dem Kopfläuse festgestellt wurde, darf die Schule erst wieder besuchen, wenn durch dieses Kind keine Weiterverbreitung der Kopfläuse mehr zu befürchten ist.

Die sogenannten „Läusezettel“ werden nur alle sechs Wochen ausgegeben. Sie können die Rückmeldung der Kopflauskontrolle bequem über den Button auf unserer Homepage geben. Bei erneutem Befall innerhalb dieses Zeitraums müssen die Eltern diesen **trotzdem melden**. Alle anderen Eltern der Klasse werden dann nur informiert.  
Bei einer Behandlung mit den Mitteln, die in den Informationsblättern angegeben sind, kann Ihr Kind bereits am folgenden Tag die Schule wieder besuchen.

Sie müssen uns eine Rückmeldung über die Behandlung oder die Kopflausfreiheit geben. Sollten Sie das nicht tun, isolieren wir die Kinder zum Schutze der Gemeinschaft.  
  
Wir informieren päd-aktiv, wenn Sie dem zugestimmt haben. Ansonsten informieren Sie päd-aktiv, wenn Ihr Kind die Nachmittagsbetreuung besucht. Sollte die Information nicht an päd-aktiv gehen, werden sich die Kopfläuse weiterverbreiten, da die Gruppenzusammensetzung im Nachmittag eine andere ist als am Vormittag.

### Kooperationspartner

Um das Schulleben bunt zu gestalten, haben wir viele Kooperationspartner, die uns diverse Angebote machen bzw. unterstützen. Die AOK, HeidelbergCement, TSV Handschuhsheim Fußball, Turnen, Rugby), USC (Tennis, Basketball), Sparkasse, Volksbank Kurpfalz, Klasse 2000, Sportkreis Heidelberg und die PH Heidelberg gehören dazu.

### Krankheiten

Kinder mit offensichtlichen Krankheitsanzeichen (Husten, starkem Schnupfen, Fieber, Durchfall, Erbrechen...) bleiben zu Hause, um sich und andere nicht zu gefährden. Bitte setzen Sie dies verantwortungsvoll um. Sollte die Lehrkraft solche Anzeichen entdecken, holen Sie Ihr Kind bitte umgehend ab. Bei allen ansteckenden Krankheiten (Scharlach, Röteln, Mumps usw.) informieren Sie uns bitte sofort und schicken Ihr Kind erst wieder zur Schule, wenn der Arzt es erlaubt.

### Leitbild

Herlichkeit – Bildung – Seite an Seite  
Das Leitbild mit dazugehörigem Schulprogramm finden Sie auf der Homepage und im Hausaufgabenheft.

### Masern

Der Impfpass mit der nachgewiesenen Masernimpfung muss der Schulleitung bei der Anmeldung vorgelegt werden.

## Medienbildung

Unsere Schule verfügt über einen genehmigten Medienentwicklungsplan. Wir haben WLAN im ganzen Haus. Die Kinder können entweder im Computerraum oder an Tablets arbeiten. FAQ zu diesem Thema finden Sie auf der Homepage.

## Mensa

Im Hauptgebäude gibt es eine Mensa. In diesem Raum nehmen die Kinder, betreut durch päd-aktiv ihr Mittagessen ein. Der Raum ist auch für Versammlungen, Elternabende oder ähnliches für die Schule nutzbar.

## Musikschule

Die Musikschule hat im Obergeschoss des Haupttraktes eigene Räume. Sollten Sie für Ihr Kind Unterricht wünschen, wenden Sie sich bitte an die Musikschule.

## Nachhaltigkeit

Bitte verzichten sie auf Einmalverpackungen aus Plastik und Plastik-Umverpackungen bei Schulsachen und Frühstück.  
Unsere Energiesparfüchse helfen uns auf das Energiesparen zu achten. (Licht, Heizung, Lüften,...)

## Neuanmeldung

Bitte wenden Sie sich an uns und melden Ihr Kind an. Das passende Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage.

## Notfall-Telefonnummer

Unfälle können auch in der Schule passieren. Die Kinder werden im Notfall ärztlich versorgt und die Eltern umgehend benachrichtigt. Daher ist es wichtig, dass stets die aktuelle Adresse bzw. Telefonnummer (**Notfallnummer**) im Sekretariat bekannt ist unter der wir Sie zuverlässig erreichen können. Wenn ein Arzt bzw. das Krankenhaus aufgesucht werden muss, senden wir in Absprache mit Ihnen eine Unfallmeldung an den Versicherer der Schule.

## Offener Anfang/Tagesbeginn

Bitte schicken Sie Ihre Kinder rechtzeitig zur die Schule.  
Ab 7Uhr45 können die Schüler\*innen ankommen. Sie dürfen ab diesem Zeitpunkt in ihr Klassenzimmer. **Der Unterricht beginnt für alle Klassen pünktlich um 8.00 Uhr.**

## päd-aktiv

Die Leitung der päd-aktiv-Kernzeitbetreuung hat Frau Cremona.  
Für die Grundschüler\*innen gibt es nach der verlässlichen Grundschule ein Betreuungsangebot (Module ab 11:30 Uhr). Die Kinder werden dort in unterschiedlichen Gruppen betreut. Jede Klassenlehrkraft erhält von Frau Cremona eine Liste mit den betreuten Kindern und dem Namen der jeweiligen

Betreuerin. Ein Austausch zwischen Klassenlehrkraft und Kernzeitbetreuern ist erwünscht. Päd-aktiv kann keine Vertretung bei Stundenausfall leisten. Bitte informieren Sie die Erzieher\*innen, wenn Sie eine Veranstaltung planen, die päd-aktiv-Zeiten betreffen. Nähere Informationen können auf unserer Homepage unter dem Link päd-aktiv eingeholt werden.  
Tel.: 6530417 (Mo – Fr. 10.30 -17.00 Uhr),  
e-mail: [betreuung.heiligenbergsschule@paed-aktiv.de](mailto:betreuung.heiligenbergsschule@paed-aktiv.de)

## Pause/Pausenhäuschen

In der Heiligenbergsschule findet der Unterricht in 3 Blöcken zu je 2 Unterrichtsstunden statt. Die erste große Pause dauert 30 Minuten. Sie ist eine ausgewiesene Bewegungspause. Dafür stehen den Schülern\*innen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung.  
Die Kinder können mit Ausweis im Pausenhäuschen Spielgeräte für den Haupthof ausleihen. Die Klassenlehrkräfte sorgen dafür, dass die Ausweise griffbereit im Klassenzimmer aufbewahrt werden. Die Ausleihe machen die Kinder.

Des Weiteren haben wir einen Fußballplatz. Das Fußballspielen ist nur dort erlaubt. **Lederbälle sind grundsätzlich nicht erlaubt.**

## Projektstage

Wenn möglich finden alle zwei Jahre Projekttage statt. Die Ergebnisse präsentieren wir auf einem Schulfest im Sommer.

## Religionsabmeldung

Diese kann in den ersten beiden Wochen nach Schuljahres- und Halbjahresbeginn bei der SL schriftlich, formlos eingereicht werden. Die Abmeldung muss von den Erziehungsberechtigten unterschrieben sein. Religionszugehörigkeit, Name und Klasse muss in der Abmeldung erwähnt sein. Bei getauften Kindern, die in die andere Konfession wechseln möchten, entscheidet die Kirchenverwaltung. Kinder, die nicht getauft sind, sind Gäste im Religionsunterricht. Bei andauerndem störenden Verhalten können diese vom Unterricht ausgeschlossen werden.

## Religionsunterricht Befreiung Anwesenheit

Wenn Ihr Kind nicht am Religionsunterricht teilnimmt, wird es in einer anderen Klasse betreut, es erhält keinen anderen Unterricht. Falls Sie es wünschen und leisten können, darf Ihr Kind in der Zeit zu Hause bleiben. Verwenden Sie dafür bitte den Vordruck aus dem Downloadbereich der Homepage. Ohne schriftliches Einverständnis darf Ihr Kind das Schulgelände nicht verlassen. Wünschen Sie, dass Ihr Kind während der Religionszeit zu Hause bleibt oder nach Hause kommt, fragen Sie bei der Schulleitung nach.

## Schulbezirkswechsel

Schulbezirkswechsel werden schriftlich über die Schule an das Staatliche Schulumt Mannheim gestellt. Einen Antrag finden Sie auf der Homepage. Die Anträge werden ausschließlich vom Schulamt genehmigt.

## Schulbücher

Die Schulbücher unterliegen der Lernmittelfreiheit und werden von der Stadt gestellt. Sie müssen am Schuljahresende zurückgegeben werden und müssen vier Jahre halten. Deshalb ist es notwendig, die Bücher einzubinden und schonend mit ihnen umzugehen. Bitte verwenden Sie beim Einbinden keinen Klebestreifen, Klebestift oder selbstklebende Folie. Bei Beschädigungen, die nicht auf eine normale Abnutzung zurückzuführen sind, müssen die Bücher anteilig nach ihrem Alter bezahlt oder ersetzt werden. Bei Verlust sind die Bücher komplett zu ersetzen. Die Stadt erhebt eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von €10. Bitte lesen Sie die Informationen der Stadt, die Sie im Downloadbereich finden.

## Schulhunde

Die Schulgemeinschaft wird zur Freude aller durch die ausgebildeten Schulhunde Josie und Lola verstärkt. Das Schulhundeteam wird durch die Junghündin Yuma unterstützt, die noch in der Ausbildung ist. Tiergestützter Unterricht ist gut für Körper, Geist, Seele und Lernerfolg. Im Rektorat können Sie in den Konzeptionsordner jederzeit Einblick nehmen.

## Support

Bitte lesen Sie sich zunächst die passende Hilfeseite auf den Homepages der Anbieter genau durch und versuchen Ihr Problem selbstständig zu lösen. Sollten Sie damit nicht zureckkommen, wenden Sie sich bitte mit dem Kontaktformular an uns, dass sie auf unserer Homepage über den Support-Knopf finden.

## Schulleitung

An der Heiligenbergschule gibt es ein Schulleitungsteam. Teammitglieder sind die Rektorin Anja Wyrwas, Konrektorin Gaby Schmitt und Schulleitungskollegin Bianca Boetselaars.

## Schulnachrichten

Es ist uns wichtig, die Eltern über den Schulalltag und anstehende Vorhaben und Termine auf dem Laufenden zu halten. Mehrmals im Jahr erscheint die Elterninformation „*Schulnachrichten der Heiligenbergschule*“, die Sie über Sdui erhalten und bitte in Eigenverantwortung sorgfältig lesen.

## Schulregeln

Die Schulregeln wurden vom Schülerrat in einem demokratischen Prozess erarbeitet und von der gesamten Schulgemeinschaft sowie -gremien beschlossen. Die Schulregeln finden Sie auf der Homepage. Sie werden jedes Schuljahr sie im Unterricht aller Klassenstufen altersgemäß besprochen.

## Schulsozialarbeit

In unserer Schule gehört die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit seit 2006/07 zu unserem Profil. Die Schulsozialarbeiterin Vanessa Flier unterstützt die Klassen dabei im Klassenzimmer oder bei auftretenden Problemen. Das kann das Arbeiten mit einer ganzen Klasse bedeuten, darüber hinaus ist eine aber auch das Kümmern um individuelle Bedürfnisse der Schüler\*innen eine zentrale Aufgabe. Die Schulsozialarbeit unterstützt in Absprache mit den Eltern, der Schulleitung und den Lehrkräften die Kinder bei der Integration in Schule und sozialem Umfeld und hilft, ihre schulischen Leistungen zu verbessern. Außerdem koordiniert sie Projekte im sozial-emotionalen Bereich. Im Foyer des Haupteingangs findet sich ein Eulen-Briefkasten „Frau Flier regelt das mit dir“. Hier können die Kinder ihre Sorgen und Wünsche unter Angabe ihres Namens einwerfen. Die Stadt Heidelberg finanziert das Präventionsprojekt, das von der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Uniklinikums wissenschaftlich begleitet wird.  
[flier@heiligenbergschule.de](mailto:flier@heiligenbergschule.de)

## Sekretariat

Nicole Hertel betreut das Schulsekretariat. Die Öffnungszeiten des Sekretariats sind MONTAG bis DONNERSTAG zwischen 8Uhr und 10Uhr sowie zwischen 11Uhr30 und 12Uhr30. Freitags ist das Sekretariat nicht besetzt. Telefon: 06221- 412631 (ein Anruflbeantworter ist geschaltet) FAX: 06221- 419461  
[schulleitung@heiligenbergschule.de](mailto:schulleitung@heiligenbergschule.de)

## Sprechstunden

Jede Lehrkraft bietet nach persönlicher Absprache Termine an.

## Stundentafel

8h00 – 8h45	1. Stunde
8h45 – 9h30	2. Stunde
1.große Pause: 9h30 – 10h	
10h – 10h45	3. Stunde
10h45 – 11h30	4. Stunde
2. groÙe Pause: 11h30 – 11h45	
11h45 – 12h30	5. Stunde
12h30 – 13h15	6. Stunde
Pause	
14h / 14h30	Beginn der Nachmittagsangebote

## Unterrichtsausfall

Es kommt vor, dass Lehrkräfte erkranken. Wir sind bemüht, den Unterricht so geregelt wie möglich weiterlaufen zu lassen und garantieren im Rahmen der „verlässlichen Grundschule“ die Versorgung bis 11.30 Uhr. Erst nach dieser Uhrzeit kann es in der Grundschule zu Unterrichtsausfällen kommen.

## Verbrauchsmaterial

In Baden-Württemberg herrscht Lehrmittelfreiheit, dazu zählt auch Verbrauchsmaterial und Arbeitshefte. Dies sind Materialien, die so genutzt werden, dass die Kinder sie mit nach Hause nehmen. Da Kosten für Verbrauchsmaterial nicht von der Stadt übernommen werden, haben die Gremien der HBS gemeinsam entschieden, die Kosten über eine freiwillige Spende an den Freundeskreis durch die Eltern zu decken. Die Kosten aller Verbrauchsmaterialien werden durch die Anzahl der Kinder geteilt, so dass sie paritätisch auf alle Eltern umgelegt werden können.

Zu Schuljahresbeginn erhalten die Eltern einen Elternbrief. Gerne dürfen Sie mehr oder weniger spenden. Es ist nicht erforderlich, dass Sie Mitglied des Freundeskreises sind.

Sollte mehr Geld zusammenkommen, als wir für die Verbrauchsmaterialien brauchen, schaffen wir für die Kinder Spielmaterialien für das Pausenhäuschen an.

## Versicherung

Alle Kinder sind auf dem direkten Schulweg unfallversichert, auch wenn sie zu schulischen Veranstaltungen unterwegs sind, sich auf Klassenfahrt oder Wandertagen befinden. Bei einem Unfall muss sofort die Schule benachrichtigt werden, die dann die versicherungsrechtlichen Schritte einleitet. Die Stadt Heidelberg schließt jährlich für alle Schüler\*innen die Schülerzusatzversicherung ab. Darin enthalten sind keine Zusatzversicherungen (Fahrrad, Musikinstrumente,...).

## Vorbereitungsklasse

In dieser Klasse werden Schüler\*innen unterrichtet, die über keine oder geringe Deutschkenntnisse verfügen. Langfristig ist die Teilnahme an der deutschen Regelklasse das Ziel. Auch für die Vorbereitungsklasse kann ein Schulbezirkswechsel gestellt werden.

## Zahngesundheit

Wir haben eine Kooperation mit der Zahnklinik im Neuenheimer Feld. Unsere Erstklässler bekommen bei einem Lerngang zur Zahnklinik durch angehende Zahnärzt\*innen eine Anleitung zum richtigen Zahnpflegen. Auch machen sie sich spielerisch mit den Instrumenten und Untersuchungsvorgängen vertraut. Frei nach dem Motto: Keine Angst vor dem Zahnarzt/ der Zahnärztin.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Eltern unserer Schüler\*innen, den Kindern keine Süßigkeiten und zuckerhaltige Nahrungsmittel als Schulfrühstück mitzugeben.

## Zeugnisse

Kinder der Klasse 1 und 2 erhalten am Ende des Schuljahres einen Schulbericht. In Klasse 2 auch zum Halbjahr. Der Schuljahresbericht der zweiten Klasse 2 enthält Noten in Deutsch und Mathematik. Der Schulbericht ist eine Verbalbeurteilung in den Bereichen Verhalten, Arbeiten und Lernen in Form eines Kompetenzrasters.

Kinder der Klasse 3 und 4 erhalten zum Halbjahr lediglich eine Halbjahresinformation zum Schuljahresende erhalten sie Zeugnisse. Die Zeugnisse der Grundschule enthalten zusätzlich zur Verbalbeurteilung Noten.

## Zusammenarbeit mit weiterführenden Schulen

Der Übergang auf eine weiterführende Schule wird an unserer Schule vorbereitet und begleitet. Wir pflegen einen regelmäßigen Kontakt zu den Schulleitungen und Kolleg\*innen der weiterführenden Schulen und tauschen uns in gegenseitigen Unterrichtsbesuchen über die jeweiligen Anforderungen der Schularbeiten, ihre Bildungspläne und Standards sowie Unterrichtsmethoden aus.